



IMPULSE VOM PFARRER

Liebe Gemeinde

Und die Apostel kamen bei Jesus zusammen und verkündeten ihm alles, was sie getan und gelehrt hatten. Und er sprach zu ihnen: Geht ihr allein an eine einsame Stätte und ruht ein wenig. (Markus 6, 30+31)

Hinter den Jüngern liegt eine anstrengende und belastende Zeit. Jesus anerkennt ihr Bedürfnis nach körperlicher und seelischer Entspannung, nach Ruhe und Schlaf. Sie können nicht dauernd auf Hochtouren laufen. Vor der nächsten Aufgabe müssen ihre inneren Batterien wieder aufgeladen werden.

Ein Pfeilbogen, welcher dauern angespannt ist, büsst seine Spannkraft ein und verliert seine Wirksamkeit. Er muss zwischenzeitlich entspannt werden. Auch wir vertragen es nicht, dauernd angespannt zu sein, dauernd uns stressen und hetzen

zu lassen. Das Wort «hetzen» geht auf das germanische «hatjam» zurück, was «hassen» bedeutet. Wer durchs Leben hetzt, hasst sich selber, hat sich nicht lieb und übergeht seine Grenzen und missachtet seine Bedürfnisse. Aber hat nicht Jesus das Wort zitiert, man solle seinen Nächsten lieben wie sich selbst? Wir können demnach unseren Nächsten erst dann wirklich lieben, wenn wir liebevoll zu uns selber sind. Ich lernte bereits als Kind von meinen Eltern, dass man auf einer längeren Wanderung jeweils nach 50 Minuten eine zehnmünütige Pause einschaltet, um auszuruhen und etwas zu trinken und zu essen. Und auch Gott gab die Weisung heraus: Sechs Tage sollst du arbeiten und am siebten Tage dich ausruhen. Das bedeutet auch abschalten, nichts tun, sich entspannen. Gerade diese unpro-

duktiven und langweiligen Zeiten können zu den kreativsten und produktivsten werden. Du wirst es aber erst erfahren, wenn Du es ausprobierst und im göttlichen Rhythmus lebst! Deshalb sagt Jesus auch zu Dir nach anstrengenden und belastenden Zeiten: Ruhe dich aus, gehe achtsam mit Deinem Körper und Deiner Seele um! Steh zu Deinen Grenzen, gerade dann, wenn Du schon älter bist oder viel Schwieriges erlebt hast! Gönn Dir die nötige Ruhe, genieße sie und tue Dir etwas Gutes!

Mit lieben Grüßen
Urs Baumann
Pfarrer EMK



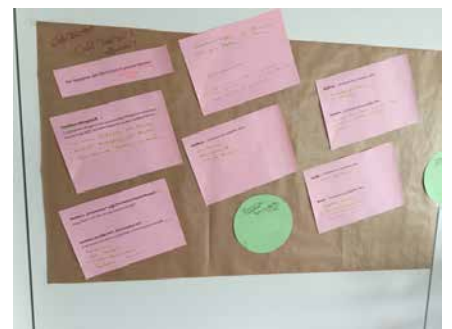
Der Himmelsherold

Grüsse von eurem
BEZIRKSVORSTAND

Liebe Gemeinde, liebe Glaubensgeschwister

Auch wenn dieser Sommer sehr heiss und trocken war, sind viele Früchte in den Ämtler-Bäumen gereift: Äpfel, Birnen, Trauben usw. Es tut gut, die prallvollen Bäume anzuschauen und schliesslich auch die Früchte zu geniessen!

Am Konferenz-Sonntag der EMK Schweiz vom 24.6.2018 in Bülach hat unser Bischof Patrick Streiff in seiner Predigt auch von den Früchten gesprochen. Der Heilige Geist hat uns viele Früchte gegeben, die wir hegen und pflegen dürfen. Zu unterscheiden sind die sogenannten selbstgezüchteten Früchte. Wir sollen aufmerksam sein, welche Früchte wir in unserem Lebensgarten züchten. Wir sollten uns auf die Geistes-Früchte konzentrieren. Der Konferenz-Gottesdienst wurde durch Musikdarbietungen eines Chors und einer Jugendband bereichert. Herrliches Wetter ermöglichte den Konferenzteilnehmenden, das Mittagessen draussen einzunehmen sowie in der Mittagspause den Glaubensbus zu besuchen. Für die



Kinder war eine «Gumpi-Burg» aufgestellt.

Hier noch ein Kurzurückblick zu einigen EMK-Gemeindeanlässen in den Sommermonaten:

- Am 17.6.18 durften wir einen Israel-Gottesdienst mit einem Amzi-Vertreter und einem anschliessendem Falafel-Mittagessen feiern.

- Am 26.6.18 trafen wir uns zu einem Gemeindeabend ein, um über die Projekte «Café» und «Kaminzimmer» in der EMK auszutauschen. Liest bitte hierzu den Bericht von Petra!

- Am 8.7.18 feierten wir bei wunderbarem Sommerwetter gemeinsam mit den Allianz-Gemeinden einen «Open-Air-Gottesdienst» im Gütli in Rosau.





- Am 22.7.18 wanderte eine kleine Schar unserer Gemeinde traditionsgemäss zur Jonental-Kapelle.
- Die gegenseitigen Besuche der Heilsarmee, von uns bei ihnen am 29.7.18 und von ihnen bei uns am 5.8.18, die Predigt von Sigi Merz am 12.8.18 und der Hauskreisgottesdienst am 19.8.18 überbrückten die Ferienzeit von unserem Pfarrer Urs.

Personelles in unserer Gemeinde

Der Dienst von unserem Pfarrer Urs Baumann in unserer Gemeinde wurde anlässlich der EMK-Konferenz wiederum bestätigt. Wir freuen uns sehr, mit Urs und Christa weiterhin unterwegs zu sein!

Als Nachfolgerin von Martina in der Leiterschaft des Behinderten-Hauskreises hat sich Helga Guidon zur Verfügung gestellt. Vielen Dank an

Helga für diesen besonderen, liebevollen Dienst!

In der Zwischenzeit konnten wir auch den Vertrag mit Pia Bachmann für den Reinigungsdienst unserer Kirche unterschreiben. Herzlichen Dank an Pia, dass sie sich so spontan für diesen Dienst meldete! Wir freuen uns auf diese Zusammenarbeit! Pia ist nicht als Sigristin bei uns angestellt. Sie ist lediglich zuständig für die Reinhaltung der Kirchenräume im Innenbereich.

Das Mandat «Connexio» habe ich diesen Sommer an unseren Pfarrer übergeben.

Seid alle herzlich zu den vielen herbstlichen Gottesdiensten und Anlässen gemäss Gemeindeagenda eingeladen! Bereits am 18.9.18 findet schon der nächste Gemeinde-Abend statt. Die Spezialgottesdienste, wie Erntedankfest am 7.10.18, Jungschar-Gottesdienst am

**Voranzeige:
Gemeindewochenende 2019
im Gütli, Rossau.**

Bitte reserviert euch das Wochenende 5. – 6. Oktober 2019 für ein gemeinsames Gemeindewochenende im Gütli.

14.10.18 und Connexio-Gottesdienst am 4.11.18 bieten eine gute Gelegenheit, Familienmitglieder, Verwandte, Freunde etc. zu uns einzuladen!

Gesegnete Herbsttage!

Leena Burkhard

Gemeinde

INFORMATIONEN**Abwesenheiten des Pfarrers**

- 10. bis 24. Oktober 2018: Ferien und Weiterbildung (Eine Woche in Auschwitz). Die Vertretung übernimmt ab dem 15. Oktober Pfrn. Esther Baier von der EMK Adliswil: Tel. 044 710 62 51 oder 079 903 87 85. Vorher bin ich erreichbar unter Tel. 079 848 73 76.
- 5. bis 8. November 2018: Pfarrerversammlung im Hotel Alpina in Adelboden. Ich bin erreichbar unter Tel. 079 848 73 76.

Predigtreihe "Spannungsfelder"

Wir alle, und besonders wir Christen, leben in Spannungsfeldern. In der neuen Predigtreihe greife ich Spannungsfelder auf, in welchen wir in unserem Alltag zu bestehen haben und welche auch die Bibel aufzeigt. Wie gehen wir damit um? Was bedeutet es, die Spannungen nicht einfach aufzulösen, sondern vielmehr auszuhalten ohne daran zu zerbrechen. Was für Lösungsansätze entdecken wir in der Schrift?

Einige Beispiele von solchen Spannungsfeldern: In der Welt, aber nicht von der Welt / Wahrhaftigkeit und Barmherzigkeit / Gleichzeitig gerecht und sündig / Die Abhängigkeit von Jesus führt in die Freiheit / Einheit trotz Unterschiedlichkeit / Schöpfung oder Evolution / ...

Bibel im Gespräch über "Krankenheilung"

Ab dem 3. Oktober findet «Bibel im Gespräch» jeweils einmal monatlich am Mittwochnachmittag um 15.00 Uhr statt. Wir starten dann mit dem Thema «Krankenheilung». Für Jesus war der Heilungsdienst wichtig, aber nicht das Wichtigste. Wir wol-

len miteinander Bibelstellen studieren, um Antworten auf brennende Fragen zu bekommen wie z.B. wieso werden nicht alle Menschen geheilt, wenn für sie gebetet wird? Ist Krankheit eine Folge von Sünde? Ist die Handauflegung oder die Salbung mit Öl biblisch?

Fürbitte für Jungchar

Ab und zu versende ich via Mail aktuelle Gebetsanliegen von unserer Jungchar Aiona an verschiedene Adressen. Wer wäre zusätzlich bereit, regelmässig für die Jungchar vor Gott im Gebet einzustehen? Bitte prüfe, ob dies eine Aufgabe für Dich sein könnte.

Aus der

GEMEINDEAGENDA**Gemeinsamer Gottesdienst mit der EMK Adliswil am 2. September 2018**

Wir besuchen die EMK Adliswil an der Grundstrasse 12 in Adliswil. Der Gottesdienst beginnt bereits um 9.30 Uhr! Urs Baumann wird die Predigt halten. Anschliessend an den Gottesdienst wird es eine Teilete geben, zu welcher wir auch eingeladen sind. Wir wissen ja, wie das funktioniert!

Gender-Bewegung?! – Informationsabend am 26. September 2018

Seit einigen Jahren hat diese Bewegung in unserer Gesellschaft richtig an Fahrt aufgenommen. Um was geht es dabei genau? Was sind die Ursprünge und Ziele dieser Bewegung?

Beachte den Flyer im Foyer!

Erntedankfest am 7. Oktober 2018

Das diesjährige Erntedankfest wird musikalisch umrahmt von Christa (Klavier) und Sylvie Chopard (Geige). Es wird ein Mittagessen mit Kürbissuppe (in welchem Garten wachsen welche?) und Wienerli geben. Leena ist für das Mittagessen zuständig. Kari ist wiederum froh für Naturalgaben! Bitte sich direkt mit ihm in Verbindung setzen.

Gebetstag am 2. November 2018

An diesem Freitag findet der nächste Gebetstag unserer Gemeinde statt. Bitte den Termin vormerken! Man kann sich vorher in eine Liste eintragen und erhält dann eine Liste mit Gebetsanliegen. Wer will, darf mir vorgängig auch Anliegen melden!

Gedicht zum Thema

GASTFREUNDSCHAFT**Connexio-Gottesdienst am 4. November 2018**

Corinna Bütikofer arbeitet auf der Geschäftsstelle und hat diesen Frühling die Roma-Konsultation in Ungarn koordiniert. Sie wird uns Einblick geben in die vielfältige und spannende Roma-Arbeit. Die Kollekte wird ganz zu Gunsten von Connexio sein.

Konzert der Brassband am 11. November 2018

Das diesjährige Konzert der Brassband «Hope and Glory» findet um 17.00 Uhr in der reformierten Kirche Affoltern am Albis statt. In der EMK findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt. Andere Konzertdaten sind auf dem Flyer aufgeführt.

Männer-Wochenende im Ländli am 24./25. November 2018

Das Thema dieses Wochenendes lautet: «Man(n) ist Segen oder Fluch». Das Weekend wird gemeinsam gestaltet von der Chrischona, der Heilsarmee, der Pfimi und der EMK.

Es liegen Flyer mit allen nötigen Informationen und einem Anmeldetalon auf!

Urs Baumann

Wer in seinem Gegenüber
eine Fantasie Gottes sieht,
wird ihm in Ehrfurcht begegnen.
Er wird versuchen
eine Atmosphäre zu schaffen,
in der der Andere sich wohlfühlt,
in der er sein und wachsen kann;
einen Raum, wo es keinen Grund
gibt,
sich zu verstecken,
sich anders zu verhalten als ihm entspricht;
einen Raum, wo er sagen kann,
was ihm entspricht,
und schweigen darf, wenn es ihm
richtig scheint.
Bei solchen Menschen fühle ich
mich wohl.
Ich kann mich öffnen,
wage Dinge zu sagen,
die noch nicht zu Ende gedacht sind.

Max Feigenwinter

Glückwünsche

70 UND DARÜBER

Herzliche Gratulation und Gottes Segen zum Geburtstag!

07. September

Kari Bolzli (78)
Im Mattler 18
8911 Rifferswil
044 764 16 88

24. September

Sonja Pezic (72)
Mürlefeldstrasse 13
5630 Muri AG
056 664 16 05

14. Oktober

Brigitte Signer (70)
Himmelrychstrasse 39
5634 Merenschwand
056 664 32 83

28. Oktober

Irmy Eschbach (95)
Fehrenbacherstrasse 8
8909 Zwillikon
044 761 68 89

09. November

Annarös Bitzer (70)
Giselstrasse 6
8925 Ebertswil
044 764 15 19

18. November

Adolf Spinner (88)
Sagirain
6403 Küsnacht am Rigi
041 850 54 22

*Nur auf Gott wartet still meine Seele,
denn von IHM kommt meine HOFF-
NUNG. (Psalm 62,6)*

Gemeinde

VORSTELLUNG BARBARA RENGGLI**Auf in ein neues – altes Land...**

Mein Name ist Barbara Renggli-Wyss. Ich bin Mutter von 3 erwachsenen Kindern. Seit 30 Jahren bin ich in Root / Luzern zu Hause.

Auf der Suche nach einer neuen Arbeit ist mir das Knonaueramt aufgefallen. Meine Bewerbung in der Spixtex war erfolgreich. Seit Dezember 2017 bin ich in ein sehr gutes Team eingeschlossen und darf viele motivierte Kunden betreuen. Auf der Fahrt zwischen den Dörfern geniesse ich den wunderbaren Rundblick über die Felder, den Wald und die Reuss. Ja - ich könnte mit dem Boot zur Arbeit paddeln.

Ich bin wieder zurück im Kanton Zürich. Hier bin ich aufgewachsen und hier hab ich alle meine wichtigen Ausbildungen absolviert und einige Jahre gearbeitet.

Auf der Suche nach einer kirchlichen Gemeinschaft/Familie öffnete sich der Weg nach Affoltern. Getauft wurde ich in der EMK Bülach. Ich war in allen meinen bewegten Lebensabschnitten mit den EMK Gemeinden an Ort in Verbindung. Meine heranwachsenden Kinder baten mich in die Gemeinde zu wechseln, wo sie fest in der Jungschar eingebettet waren. Sie gehen nun schon lange ihre eigenen Wege. Gottes Hand hat aber uns all die Jahre geführt und beschützt!

Und noch einmal hat ein neuer Lebensabschnitt für mich begonnen. Beim Eintreten in euren Kirchenraum war es mir, als ob ich nach Hause kommen würde.

Ich danke euch allen für eure offene Arme und Herzen.

Barbara Renggli



Rückblick

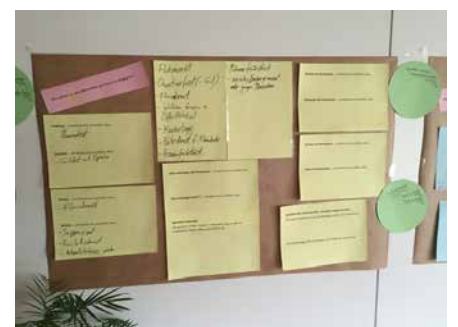
GEMEINDEABEND

Am 26.06.2018 waren wir zum Austausch über die Zukunft unserer Gemeinde eingeladen und 23 Personen haben sich daran beteiligt. Es wurde intensiv diskutiert und dabei viele Ideen und Wünsche ausgetauscht. In drei Workshops konnten drei Ausrichtungen konkretisiert werden:

1. Workshop: Dienst nach aussen
2. Workshop: Dienst Café und co.
3. Workshop: Dienst Kaminzimmer und co.



Zum Thema «Dienst nach aussen» wurde über Aktivitäten nachgedacht, die ausserhalb unseren EMK-Räume stattfinden könnten. Zu den beiden Themen «Dienst Café und co.» und «Dienst Kaminzimmer und co.» suchten wir nach Möglichkeiten, die innerhalb unseren EMK-Räumen stattfinden könnten, bzw. hier ihren Ausgangspunkt haben würden. Die vielen Ideen und Wünsche wurden auf Plakaten zusammengetragen und im Foyer für alle zugänglich gemacht.



Brass Band

AUSFLUGSBERICHT

Trotz aller Ideen haben wir festgehalten, dass wir jetzt nicht in einen grossen Aktivismus verfallen wollen. Es geht vielmehr um ein «Sein und Ruhen im Herrn» und darum zu erkennen, welches die von Gott vorbereiteten Wege sind, nach **Eph. 2,10** «Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christus Jesus zu guten Werken, die Gott zuvor bereitet hat, dass wir darin wandeln sollen.»

Was hat Gott für uns vorbereitet? Was passt zu uns und wo haben wir noch die Kraft uns auf einfache Weise zu investieren, ohne uns zu überfordern? Was ginge uns leicht von der Hand, würde Freude machen und den Menschen um uns herum dienen, damit sie Jesus näher kommen?

An diesem Gemeindeabend haben wir einen gemeinsamen Prozess begonnen, den wir im nächsten Gemeindeabend fortführen möchten. Der BeVo lädt alle am 18.09.2018 zum zweiten Austausch ein. In der Zwischenzeit bitten wir alle über Epheser 2,10 zu beten. Was will Gott das wir tun? Das wird das Thema des nächsten Austausches sein. Bitte reserviert diesen Abend, wir freuen uns auf einen spannenden Abend mit euch.

Petra Zubler

Die Brass Band Hope & Glory zu Besuch beim Posaunenchor Frutigen

Am Samstagmorgen 7. Juli starteten alle Bläserinnen und Bläser in verschiedenen Autos in Richtung Frutigen. In der EMK wurden wir von den Mitgliedern des Posaunenchores mit einem feinen Apéro herzlich empfangen. Es gab Fleischbrötchen, «Züpf» und natürlich auch Hobelkäse. Anschliessend war eine gemeinsame Probe für den Gottesdienst angesagt. Wow, klang das schön! Es ist einfach toll, wenn so viele Bläser miteinander Musik machen.



Am Nachmittag fuhren wir dann weiter nach Adelboden, wo wir mit der Sillerenbahn in die Höhe gingen. Nach dem Fototermin gingen einige direkt ins Bergrestaurant und andere starteten eine kurze Wanderung bei herrlichem Sommerwetter hinüber zum Hahnenmoospass. Dort gab es eine kurze Rast bevor es

wieder mit der Seilbahn zurück nach Adelboden ging.

Um 17 Uhr konnte wir unsere Zimmer im Hotel Alpina beziehen und anschliessend ein vorzügliches Nachtessen geniessen. Nach dem Nachtessen ging es wieder nach Frutigen um in der EMK für unsere Gastgeber ein Konzert zu spielen. Wir musizierten aus unserem Repertoire und Jörg Kathriner gab jeweils ein paar Gedanken zu den Musikstücken weiter. Das Publikum war begeistert. Bei Kaffee, Kuchen und angeregten Gesprächen liessen wir den Abend ausklingen.

Am Sonntagmorgen spielten wir dann zusammen mit dem Posaunenchor Frutigen in der EMK im Gottesdienst. Die Musik

und die Segnung von zwei Kindern verlieh dem Anlass eine ganz besondere Note.

Dann wurden wir nochmals von unseren Gastgebern zu Tisch gebeten, bevor wir uns dann auf Wiedersehen «umigugge» sagen mussten. Zu schnell ging alles vorbei, doch die Erinnerungen bleiben noch lange.

Elisabeth Bachmann



Gemeindespiegel 91

IMPRESSUM

Herausgeber:

Evangelisch-methodistische Kirche
Bezirk Affoltern
Zürichstrasse 47
8910 Affoltern am Albis
Mail: kontakt@emk-affoltern.ch
Internet: www.emk-affoltern.ch
Postcheckkonto: 80-46859-1

Redaktion:

Urs Baumann, Pfarrer
urs.baumann@emk-schweiz.ch

Leena Burkhard
leena.burkhard@gmail.com

Layout:

Johannes Burkhard
johannes.burkhard@gmail.com

Website:

Simon Schaefer
schaefer.home@bluewin.ch

© 2018

Der Gemeindespiegel erscheint 4 Mal im Jahr, die Auflage beträgt 70 Exemplare. Er kann aber auch über die Homepage (www.emk-affoltern.ch) gratis heruntergeladen werden. Ihre Beiträge sind herzlich willkommen! (am liebsten per E-Mail, Word-Format und Bilder als einzelne Dateien z.B. jpg)

Nächster Einsendeschluss:

1. November 2018



Bild: Johannes Burkhard

Ansprechpersonen des **Bezirksvorstandes**

Urs Baumann, Pfarrer

Zürichstrasse 47, 8910 Affoltern am Albis, Tel. 044 761 61 18
E-Mail: urs.baumann@emk-schweiz.ch

Leena Burkhard, Leitung des Bezirksvorstandes

Weidgartenstrasse 12, 8909 Zwillikon,
Tel. 044 761 20 92, E-Mail: leena.burkhard@gmail.com

Ansprechpersonen der **Liegenschaften**

Kari Bolzli, Liegenschaften

Im Mattler 18, 8911 Rifferswil, Tel. 079 654 60 50, E-Mail: karl.bolzli@bluewin.ch

Brigitte Signer, Miete und Belegungsplan der kirchlichen Räumen

Himmelrychstrasse 39, 5634 Merenschwand
Tel. 056 664 32 83, E-Mail: moritz.signer@bluewin.ch

Ansprechpersonen der **Gemeindegruppen**

Brass Band «Hope and Glory» – Matthias Peter, Langweidstrasse 3b, 8912 Obfelden
Tel. 044 760 08 28, E-Mail: mat.peter@bluewin.ch

Chor – Heinz Guidon, Zeisenbergstrasse 7, 8911 Rifferswil
Tel. 044 764 14 85, E-Mail: hguidon@bluewin.ch

Gemeinschaftsnachmittag – Erika und Kari Bolzli, Im Mattler 18, 8911 Rifferswil
Tel. 044 764 12 19, E-Mail: karl.bolzli@bluewin.ch

Jungschar Aiona – Hauptleiter Andy Bachmann «El Cheffe», Eichacherstr. 12, 8904 Aesch
Tel. 079 24 23 785, E-Mail: a.bachmann79@gmx.ch

neu-motiviert – Andy Bachmann, Eichacherstrasse 12, 8904 Aesch,
Tel. 043 536 13 25, E-Mail: a.bachmann79@gmx.ch

Tontechnik – Simon Schaefer, E-Mail: saspeed@gmail.com